

Ardulph Ardebahr Wald "Gewächse"

Visit "[Gewächse](#)" on MotoLyrics.com

Erstehe im Nebel...
Aus vergangenen Tagen...
Und suche nach vergangenen Zeiten ,
Und bläue in anderen Farben...

...Doch sei gewahr dunkler Macht...

Erstehe und keime ,
Schlag aus Deine Wurzel ,
Und bohre sie tief in den Mantel der Welt ,
Die die Sonne einst gebahr

...und bohre tief ,
Damit der karge Sand
Dein dürres Kleid nähre...
Und Du Halt finden kannst im Grunde...

Und gedenke des Verderbens...

...Denn siehe, die wästen Stürme steigen wieder
empor
...und sie lieben Dich nicht...
Ja , sie nagen und zerren an Dir ,
Verachtend aller Existenz...

Siehe , sie erheben sich fern am Horizont und werden
stärker --
Jetzt , da die Welt verblasst ,
Und werden stärker....
Sieh , wie es rast.

...jetzt, da die Welt in die Sonne fällt...
...jetzt, wo der Himmel blau-faulig lodert...
...jetzt, wo der Himmel grün-salzig modert ,
Jetzt, da die Wolken vergiftet sind ,
Und der Regen Deine Wurzeln verbrennt...

...Siehe , sie erheben sich fern am Horizont und werden
stärker --
Jetzt , da die Welt verblasst...

